



Vision der LernArchitekten

- motivierte, aktive Lernende planen und steuern ihren eigenen Lernprozess mit Begeisterung
- zufriedene, ausgeglichene Lehrpersonen begleiten und unterstützen die Lernenden mit Freude
- in ansprechender, lernfördernder Umgebung
- mit klaren, wohlwollenden Leitplanken
- wodurch der Lernraum Schule zu einem attraktiven, sinngebenden Ort wird



Angebot der LernArchitekten

Durch praxisorientierte Vermittlung in folgenden Aspekten bringen die erfahrenen LernArchitekten auch Ihre Schule und Lehrpersonen vorwärts:

- Förderung individueller Lernprozesse durch Lerncoaching-Gespräche
- Lösungsorientierte Beziehungsgestaltung
- Erfolgreiche Organisation der Lernkultur in Lernräumen
- Begleitung in Schulentwicklungsprozessen
- Aufgabenkultur und alternative Bewertungsformen mit Lehrplan 21
- Erfahrung als Lehrpersonen an innovativen Schulen

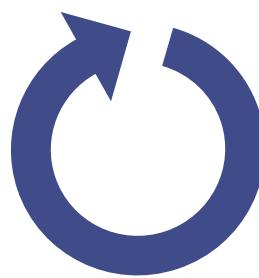
6 Bausteine sind im Angebot



Entwicklung



Lerncoaching



Beziehungsgestaltung



Organisation



Alternative Bewertungsformen



Lehrplan 21



Baustein Entwicklung

Standortbestimmung vor Ort mit Umsetzungsvorschlägen

Kurzbeschrieb:

Nach dem Baustein Entwicklung können Sie den individuellen Herausforderungen an Ihrer Schule mit konkreten, praxisorientierten Lösungen begegnen.

Ausführung:

Mit dem Baustein Entwicklung holen Sie sich die LernArchitekten in den täglichen Schulbetrieb, um nach der Standortbestimmung die individuellen Entwicklungs- und Optimierungsvorschläge zu gewichten und umzusetzen.

Spätestens mit dem Lehrplan 21 und der Kompetenzorientierung entwickeln sich auch die Unterrichtsanforderung sowie die Rolle der Lehrperson.

Die LernArchitekten kennen Optimierungsmöglichkeiten aus Weiterbildungen und praktischer Erfahrung an innovativen Schulen mit neuer Lernkultur, Lerncoaching und Lernlandschaften. Schaffen Sie grössere Zufriedenheit und Motivation bei Lernenden und Lehrpersonen zur Mitgestaltung in einer Schule, auf die man stolz ist.



Baustein Organisation

Organisation von Lernprozessen in Lernräumen

Kurzbeschrieb:

Nach dem Baustein Organisation können Sie Lernprozesse in Lernräumen sinnvoll vorbereiten und organisieren, was aktives Verhalten bei den Lernenden auslöst.

Ausführung:

Lernräume, Lernlandschaften oder Ateliers sollen Lernende zum selbstorganisierten Lernen aktivieren.

Mit dem Baustein Organisation werden lernfördernde Strukturen aufgezeigt, die aktive Lernprozesse unterstützen. Mit den LernArchitekten erfahren Sie mehr über bewährte organisatorische Hilfsmittel in Bezug auf Lernaufträge, Verhaltensregeln und die Organisation der Lernräume. Zudem werden die nötigen Leitplanken thematisiert. So begegnen Sie interessierten und aktiven Lernenden in Ihren Lernräumen.



Baustein Alternative Bewertungsformen

Bewertung Lehrplan 21 orientiert

Kurzbeschrieb:

Nach dem Baustein Alternative Bewertungsformen kennen Sie verschiedene Möglichkeiten zur Bewertung von Lernnachweisen und können diese planen, organisieren, durchführen, aus- und bewerten.

Ausführung:

Die Veränderungen, welche die Umstellung mit dem Lehrplan 21 mit sich bringen sind vielseitig. Auch das Bewerten und Beurteilen von Lernenden sollte in diesem Zusammenhang überdacht, verändert und erweitert werden.

Im Baustein Alternative Bewertungsformen zeigen die LernArchitekten verschiedene Möglichkeiten zu Lernnachweisen aus der Praxis. Anhand der verschiedenen Methoden und Produkte von Lernenden werden die Grundsätze der Bewertungspraxis hergeleitet. Aufgrund dieser Basis können eigene Praxisbeispiele entwickelt werden. Neben dem differenzierenden Auftrag einer alternativen Bewertungsform wird auch die Bewertung ausführlich thematisiert. Am Schluss dieser beiden Halbtage haben Sie eine alternative Bewertungsform entwickelt, die Sie direkt im Schulalltag durchführen, aus- und bewerten können.



Baustein Lehrplan 21

Kompetenzorientierung im Unterricht

Kurzbeschrieb:

Nach dem Baustein Lehrplan 21 können Sie Unterrichtseinheiten kompetenzorientiert vorbereiten und durchführen.

Ausführung:

Die Kompetenzorientierung im Lehrplan 21 eröffnet eine angepasste Herangehensweise in der Unterrichtsvorbereitung. Basierend auf dem Prozessmodell werden Lernaufgaben in eine Abfolge gebracht, die erfolgreiches Lernen unterstützen.

Die optimale Nutzung des Lehrplans, Begrifflichkeiten und Aufbau sowie die Chancen des kompetenzorientierten Unterrichts werden beleuchtet.

Mit dem Baustein Lehrplan 21 präsentiert Ihnen LernArchitekten praxisorientierte und erprobte Unterrichtseinheiten, die Kompetenzorientierung verständlich und fassbar machen.



Baustein Beziehungsgestaltung

Umgang mit anstrengenden Lernenden

Kurzbeschrieb:

Nach dem Baustein Beziehungsgestaltung können Sie tragfähige, lernfördernde und entlastende Beziehungen zu Lernenden aufbauen.

Ausführung:

Erfolgreiches Lernen und Motivation basiert auf guter Beziehung.

Mit dem Baustein Beziehungsgestaltung zeigen die LernArchitekten auf, wie tragfähige und entlastende Beziehungen gestaltet werden können. Die Lernenden fühlen sich wahrgenommen und ernst genommen, was ihr Verhalten und die Identifikation mit ihrer Schule positiv beeinflusst. Die Lehrpersonen reduzieren disziplinarische Herausforderungen auf ein Minimum, was zu gröserer Zufriedenheit und Entspannung führt.

Beziehung schafft eine positive Lernkultur, in der sich alle Beteiligten respektvoll begegnen.



Baustein Lerncoaching

Gesprächsführungstraining für individuelle Lernbegleitung

Kurzbeschrieb:

Nach dem Baustein Lerncoaching können Sie Lernbegleitungs-Gespräche lösungs- und ressourcenorientiert führen, um Lernende im individuellen Entwicklungs- und Lernprozess optimal zu unterstützen.

Ausführung:

Die innere Haltung bestimmt das Denken, Sprechen und Handeln.

Der Baustein Lerncoaching ermöglicht das Bewusstwerden der eigenen inneren Haltung und zeigt das Führen von lernzentrierten Lernbegleitungs-Gesprächen auf.

Die Lehrpersonen werden entlastet und die Lernenden empfinden die Lernbegleitungs-Gespräche als hilfreich und motivierend.

Durch das Wissen um verschiedene Gesprächsführungs-Bausteine und die direkte Umsetzung mit den LernArchitekten werden Ihre Lernenden aktiv, motiviert und verantwortungsbewusst im Umgang mit ihrem individuellen Lernprozess.



Michael Pfiffner

Sieben Jahre Erfahrung als Klassenlehrperson Sek I | Schulung von Lehrpersonen im Bereich alternative Bewertungsformen und Lernaufgaben | Erfahrung in der Erstellung sinnvoller Aufträge für selbstorganisiertes, kompetenzorientiertes Lernen | Erfahrung in der Durchführung von Lerncoaching-Gesprächen | Erfahrung in der Organisation von Lernräumen für selbstorganisiertes Lernen | Mehrjährige Erfahrung in der Arbeit mit Lernlandschaften

Cornelia Schurter

13 Jahre Erfahrung als Klassenlehrperson Sek I | Schulung von Lehrpersonen in Lerncoaching | Multiplikatorin Lehrplan 21 TG | Kursleiterin LWB der Pädagogischen Hochschule Schaffhausen | Mitarbeit bei der Konzeption und Implementierung „Neue Lernkultur an der OS Waldstatt“ (selbstgesteuertes und fächerübergreifendes Lernen) | Teamleiterin und Führungserfahrung | Repertoire sinnvoller Aufträge für selbstorganisiertes, kompetenzorientiertes Lernen | Lernlandschaftsleitung im „Modell Neigung“ der Oberstufe Herisau | CAS Lerncoaching PHTG | CAS Organisationsberatung und Changemanagement aeB | Erfahrung in der Durchführung von Lerncoaching-Gesprächen | Projektleitung in Schulentwicklungsprozessen | Erfahrung in der Organisation von Lernräumen für selbstorganisiertes Lernen | Mehrjährige Erfahrung in der Arbeit mit Lernlandschaften

Jan Rhynner

Sieben Jahre Erfahrung als Klassenlehrperson Sek I | Schulung von Lehrpersonen im Bereich alternative Bewertungsformen und Lernaufgaben | Erfahrung in der Erstellung sinnvoller Aufträge für selbstorganisiertes, kompetenzorientiertes Lernen | Lernlandschaftsleitung im „Modell Neigung“ der Oberstufe Herisau | Erfahrung in der Durchführung von Lerncoaching-Gesprächen | Erfahrung in der Organisation von Lernräumen für selbstorganisiertes Lernen | Mehrjährige Erfahrung in der Arbeit mit Lernlandschaften